



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

KORREKTUR

Pressemitteilung 15/2020 der Stadt Oestrich-Winkel im Rheingau

Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel will Tagespflege anbieten und Zukunft der Sozialstation sichern



BU: Planungsansicht des neuen Gebäudekomplexes „Mehrgenerationenwohnen“ auf dem ehemaligen Grundschulgelände in Winkel

Copyright: honorarfreies Pressefoto der Stadt Oestrich-Winkel

Oestrich-Winkel, den 02.03.2020 – Dass die Sozialstation der Stadt Oestrich-Winkel seit über 40 Jahren sehr erfolgreich arbeitet, beweist nicht nur die Vielzahl ihrer zufriedenen Kunden, sondern auch die jüngste Bewertung des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen MDK: **Note 1,3.**

Ein guter Grund für den Magistrat der Stadt Oestrich-Winkel, die Stadtverordneten um Zustimmung zur neuen Planung zu bitten, welche nicht nur die Zukunft der Sozialstation sichern, sondern den Oestrich-Winkeler Bürgerinnen und Bürgern außerdem eine Tagespflege anbieten soll. Oestrich-Winkel wäre damit die erste Kommune im Rheingau, welche wohnortnahe Tagespflegeplätze hätte.

Auf dem Gelände der ehemaligen Grundschule Winkel befindet sich derzeit ein Gebäudekomplex im Bau, welcher neben Senioren-Wohnungen und einem Jugendraum nicht nur das neue Mehrgenerationenhaus sondern auch ergänzend

Pressemitteilung der Stadt Oestrich-Winkel, Paul-Gerhardt-Weg 1, 65375 Oestrich-Winkel,
Ansprechpartner für Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Uta Bigus; Tel.-Nr. 06723/992-150,
Fax 06723/992-159, E-Mail: presse@oestrich-winkel.de



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

die Sozialstation Oestrich-Winkel mit angeschlossener Tagespflege beherbergen könnte.

Dazu erläutert Bürgermeister Tenge: „Um das Erfolgsmodell Sozialstation Oestrich-Winkel zu erhalten und zu erweitern, schlägt der Magistrat vor, diese hervorragend geeigneten Räumlichkeiten zu kaufen und damit den Betrieb der stadteigenen Sozialstation und einer an fünf Tagen in der Woche geöffneten Tagespflege innerhalb des Gesamtkonzepts „Mehrgenerationenwohnen“ für die Zukunft zu sichern.“

Und er fährt fort: „Ein großer Vorteil der Vereinigung von Sozialstation und Tagespflege unter einem Dach wäre, dass man den Herausforderungen des schwierigen Arbeitsmarktes für Pflegefachkräfte durch die Nutzung von Synergieeffekten begegnen könnte“.

Bürgermeister Tenge hat die Vorsitzenden aller in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen gebeten, zu diesen Plänen Statements abzugeben. Er freut sich, dass seitens der Fraktionen Einigkeit zu diesem Thema besteht.

(Die Nennung der Statements der Fraktionen erfolgt in der Reihenfolge nach Fraktionsstärke)

Statement der CDU Oestrich-Winkel:

„Die Sozialstation der Stadt Oestrich-Winkel ist ein erfolgreiches Projekt, dass sich seit Jahrzehnten bewährt hat. Die CDU-Fraktion begrüßt den Ankauf der Räumlichkeiten für die Tagespflege, HUFAD und der Sozialstation, so sind die Angebote für die Kunden unter einem Dach vereint. Gleichzeitig wird den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein positives Signal gesendet, dass die Stadt auch in Zukunft auf den städtischen Eigenbetrieb setzt.“

Statement der SPD Oestrich-Winkel

"Die SPD findet es alarmierend, dass entgegen der Verpflichtung aus dem städtebaulichen Vertrag der Projektentwickler des ehemaligen Winkeler Schulgeländes



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

keinen privaten Betreiber für eine Tagespflege unter dem Dach des neuen Mehrgenerationenhauses zu finden scheint und die Stadt hier nun einspringen soll. Vor diesem Hintergrund erwartet die SPD einerseits eine Kompensation durch den Projektentwickler, wenn ihn die Stadt aus dieser Pflicht entlässt. Andererseits muss gewährleistet sein, dass der Betrieb der Sozialstation mit Tagespflege betriebswirtschaftlich geführt werden kann und sich für Mitarbeiter/innen und Klienten der Sozialstation keine Verschlechterungen ergeben - im Gegenteil. Hierzu wird die SPD entsprechende Fragen und Anforderungen in die Gremienberatungen einbringen, damit am Ende ein fortschrittliches Projekt für alle Beteiligten entsteht."

Statement von Bündnis90 / Die GRÜNEN Oestrich-Winkel:

„Wir freuen uns, dass die Stadt proaktiv handelt, denn die zukünftigen Herausforderungen an die Betreuung älterer Menschen werden groß sein. Der Kauf entsprechender Räumlichkeiten neben dem neuen Mehrgenerationenhaus in Winkel ist der Miete vorzuziehen, so dass die Stadt zukunftsorientiert und verlässlich die Aufgaben der Sozialstation und der Tagespflege bewältigen kann.“

Statement der FDP Oestrich-Winkel:

"Die Zusammenführung der unterschiedlichen Angebote von ambulanter Versorgung, Tagespflege, Mehrgenerationenhaus und HUFAD am Standort der ehemaligen Winkeler Grundschule ist richtig und für die Gesamtstadt zukunftsweisend. Den MitarbeiterInnen der Sozialstation gibt die zu treffende Entscheidung nicht zuletzt die notwendige Sicherheit, weiterhin und langfristig einen sicheren Arbeitsplatz bei der Stadt Oestrich-Winkel zu haben und dies unter den notwendigen räumlichen und personellen Änderungen. Die FDP-Fraktion spricht sich für den Ankauf des entsprechenden Gebäudeteils aus, da es unter den derzeitigen, wirtschaftlichen Gesichtspunkten als absolut sinnvoll erscheint."

Statement der Freien Grünen Oestrich-Winkel

„Die Freien Grünen unterstützen die von der Stadt festgestellten Handlungsbedarfe in den Bereichen Sozialstation, HUFAD und Tagespflegeeinrichtung am neuen Standort des Mehrgenerationenhauses. Alle geplanten Maßnahmen - einschließlich der Kauf der



OESTRICH-WINKEL
IM RHEINGAU

*Räume - erscheinen wirtschaftlich und gesellschaftlich sinnvoll, sie sind
mitarbeiterinnenfreundlich und sichern qualitätsvolle Dienstleistungen. Noch offene
Fragen müssen in den Fachausschüssen diskutiert werden.“*